

## 273932-2026 - Planning

**Germany – Administrative development project services – Deutsch-Chinesisches Agrarzentrum (DCZ) 4. Phase**  
**OJ S 78/2026 22/04/2026**  
**Prior information notice or a periodic indicative notice used only for information**  
**Services**

### 1. Buyer

---

#### 1.1. Buyer

Official name: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

Email: [buero-berlin@gfa-group.de](mailto:buero-berlin@gfa-group.de)

Legal type of the buyer: Entity with special or exclusive rights

Activity of the contracting authority: General public services

### 2. Procedure

---

#### 2.1. Procedure

Title: Deutsch-Chinesisches Agrarzentrum (DCZ) 4. Phase

Description: Im Rahmen dieser Vorankündigung werden Dienstleistungen für die Umsetzung der 4. Phase des Deutsch-Chinesischen Agrarzentrums (DCZ) im Bilateralen Kooperationsprogramm des BMLEH beschafft. Dies umfasst insbesondere die Durchführung von Fachveranstaltungen, Seminaren, Studienreisen und der Aufbau sowie Begleitung bilateraler Arbeitsgruppen in Zusammenarbeit mit entsprechenden Stellen in China. Für die Durchführung wird insbesondere qualifiziertes Personal anhand u.g. Kriterien benötigt.

Internal identifier: CHN 26-01

##### 2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75112100 Administrative development project services

##### 2.1.2. Place of performance

Town: Beijing, China und Deutschland

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

##### 2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 5 050 000,00 EUR

##### 2.1.4. General information

**Legal basis:**

Directive 2014/24/EU

vgv -

### 3. Part

---

#### 3.1. Part: PAR-0000

Title: Deutsch-Chinesisches Agrarzentrum (DCZ) 4. Phase

Description: Ziel des Deutsch-Chinesischen Agrarzentrums (DCZ) ist die Stärkung der Entwicklung einer wirtschaftlich tragfähigen, umwelt- und klimafreundlichen Land- und Ernährungswirtschaft in Deutschland und China sowie die Vertiefung des Verständnisses für die hierfür erforderlichen institutionellen Strukturen und zwischenstaatlichen Vereinbarungen. Das Vorhaben leistet Beiträge zur Umsetzung zentraler Ziele der Agenda 2030, insbesondere zur Beendigung von Hunger und Förderung nachhaltiger Landwirtschaft (SDG 2), zur nachhaltigen Bewirtschaftung von Wasser (SDG 6), zu nachhaltigen Konsum- und Produktionsmustern (SDG 12), zum Klimaschutz (SDG 13), zum Schutz von Landökosystemen (SDG 15) sowie zur Stärkung globaler Partnerschaften (SDG 17). Das DCZ fungiert als zentrale bilaterale Dialogplattform und ermöglicht einen kontinuierlichen, plattformbasierten Austausch zwischen Akteurinnen und Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Ziel ist es, den regelbasierten Handel zu stärken sowie das gegenseitige Wissen und Verständnis für innovative technologische und regulatorische Ansätze einer nachhaltigen und ressourcenschonenden Land- und Ernährungswirtschaft zu vertiefen. Das DCZ übernimmt eine koordinierende Rolle als Sekretariat bilateraler Arbeitsgruppen, organisiert Dialogformate, vernetzt relevante Stakeholder und identifiziert wirtschaftliche Kooperationspotenziale. Zudem stellt es die systematische Verzahnung der verschiedenen Dialogformate sicher und bereitet Ergebnisse zielgruppengerecht für politische Entscheidungsprozesse, fachliche Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit auf. Die Zusammenarbeit ist reziprok und transaktional angelegt; die Finanzierung erfolgt paritätisch durch beide Seiten.

Internal identifier: CHN 26-01

### **3.1.1. Purpose**

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 75131000 Government services

Additional classification (cpv): 75112100 Administrative development project services

### **3.1.2. Place of performance**

Country: Germany

Anywhere in the given country

Additional information: Beijing, China und Deutschland

### **3.1.3. Duration**

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 30/06/2029

### **3.1.4. Value**

Estimated value excluding VAT: 5 050 000,00 EUR

### **3.1.5. General information**

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Die Aktivitäten des DCZ gliedern sich in vier zentrale Ergebnisbereiche /Projektkomponenten: Praxisdialog – Handels- und Wirtschaftskooperation: Stärkung des Austauschs mit Akteuren des Agribusiness mit Fokus auf Produktions- und Handelsstandards sowie auf die Identifikation von Unterschieden, Harmonisierungsmöglichkeiten und Aufzeigen von Kooperations- und Marktmöglichkeiten. Aufbau eines Wirtschaftsnetzwerks und Durchführung von Fach- und Informationsveranstaltungen. Politikdialog – Nachhaltige und effiziente Landwirtschafts- und Ernährungspolitik: Austausch zwischen Ministerien und Fachleuten zu regulatorischen Rahmenbedingungen mit Fokus auf nachhaltige Produktions- und Handelsstandards. Das DCZ unterstützt als Sekretariat die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der bilateralen agrarpolitischen Arbeitsgruppe. Durchführung direkter

administrativer Austauschformate, Fachinformationsreisen und Erarbeitung von Politikempfehlungen. Wissenschafts- und Innovationsdialog: Förderung der Zusammenarbeit zwischen Ministerien und Forschungseinrichtungen sowie Unterstützung der Abstimmung und Aufbereitung gemeinsamer wissenschaftlicher Ergebnisse. Wirtschafts- und Wissensnetzwerk – Nachhaltige Landwirtschaftssysteme: Erprobung und Weiterentwicklung innovativer, wirtschaftlich tragfähiger sowie umwelt- und klimafreundlicher Produktionsverfahren im Pflanzenbau und in der Tierhaltung auf ausgewählten Demonstrationsbetrieben in China. Die Ergebnisse werden in einem bilateralen Wissensnetzwerk verbreitet und eng mit den drei weiteren Komponenten abgestimmt. Entwicklung von praktischen Innovationsprojekten, wie Demonstrationen und Field-Labs. Aufbau von Innovationsnetzwerken und Verbreitung der Ergebnisse in Form von praktischen Handlungsempfehlungen. Zielgruppen sind Fach- und Führungskräfte sowie Entscheidungsträgerinnen und -träger aus Agrarpolitik, -wirtschaft und -wissenschaft beider Länder, insbesondere aus dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie dem Ministerium für Landwirtschaft und ländliche Angelegenheiten der Volksrepublik China (MARA) und deren nachgeordneten Institutionen. Auf deutscher Seite fungiert als Auftraggeber die GFA Consulting Group GmbH als Generalbeauftragte des BMLEH. Die durchführende Organisation auf deutscher Seite wird im Rahmen eines Vergabeverfahrens (s.u.) ermittelt. Auf chinesischer Seite ist das Foreign Economic Cooperation Center (FECC) Durchführungspartner, unter Einbindung weiterer Fachinstitutionen (eine Durchführungsvereinbarung befindet sich in Abstimmung). Die Laufzeit des Vorhabens ist voraussichtlich von Juli 2026 bis Juni 2029 (3 Jahre) mit der einseitigen Option einer Verlängerung um bis zu zwei weitere Jahre (ausübbar durch den Auftraggeber). Die geschätzte Auftragssumme bezieht sich auf die Projektdauer inklusive der Verlängerungsoption. Personal- und Einsatzkonzept Die Vergabe erfolgt u. a. auf Grundlage eines ausführlichen technischen und finanziellen Angebots, einschließlich eines Personalkonzepts. Letzteres umfasst voraussichtlich folgende Positionen und Profile: Langzeitfachkräfte (LZF): • LZF 1: Projektleitung („Managing Director DCZ auf deutscher Seite mit entsprechendem Pendant auf chinesischer Seite, welches von FECC gestellt wird): Verantwortet die strategische, fachliche und operative Gesamtsteuerung des Vorhabens auf deutscher Seite und Kohärenz der Ergebnisbereiche, einschließlich Koordination, Personalführung, Budget und Qualitätssicherung sowie der Zusammenarbeit mit chinesischen Partnern und zentralen Stakeholdern. Vorausgesetzt werden ein Hochschulabschluss (mind. Master/Diplom), mind. 5 Jahre Berufserfahrung sowie sehr gute Englisch und Deutschkenntnisse (beides mind. C1 im europ. Referenzrahmen für Sprachen). Leitungserfahrung, fundierte agrarpolitische Kenntnisse, Regional sowie Methodikenkenntnisse und Erfahrungen in der internationalen Zusammenarbeit (insbesondere in China) sowie Chinesischkenntnisse sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • LZF 2: Business Coordinator (Ergebnis 1): ist für die Umsetzung des Praxisdialogs im Bereich Handels- und Wirtschaftskooperation zuständig, insbesondere für die Zusammenarbeit mit dem Privatsektor durch Aufbau eines oder mehrere Netzwerke/Arbeitsgruppen, die Organisation von Dialogformaten sowie Analysen zu Wertschöpfungsketten. Vorausgesetzt wird ein Hochschulabschluss, Deutsch- und Englischkenntnisse und mind. 5 Jahre Berufserfahrung. Einschlägige Qualifikationen zu Handelsthemen, Erfahrungen sowie Kenntnisse und Verbindungen in die (deutsche sowie europäische) Agrarwirtschaft und Erfahrungen in der Organisation von Veranstaltungen sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • LZF 3: Analytische Fachkraft (Ergebnisse 1–3): unterstützt die Ergebnisse 1–3 durch Analysen, Studien und Policy Briefs sowie die inhaltliche Vorbereitung von Dialogformaten und das Monitoring insbesondere an der Schnittstelle von Politik-, Wirtschafts- und Wissenschaftsdialog. Durchführung fachlicher Analysen sowie inhaltliche Unterstützung in mehreren Ergebnisbereichen. Vorausgesetzt werden ein Hochschulabschluss (mind. Master

/Diplom), mind. 5 Jahre Berufserfahrung sowie sehr gute Englisch- (C1) und hervorragende Chinesischkenntnisse (mind. HSK 6 oder vergleichbar). Einschlägige Erfahrung im agrarpolitischen Kontext in China und analytische Kompetenzen und Expertise in der Kommunikation und Monitoring sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • LZF 4: Wissenschaftliche Fachkraft/Komponentenleitung Wissenschaftsdialog (Ergebnis 3): koordiniert den wissenschaftlichen Austausch, organisiert Dialogformate und stärkt Forschungsk Kooperationen (inkl. angewandte Forschung mit Unternehmen). Vorausgesetzt werden ein Hochschulabschluss (mind. Master/Diplom), mind. 5 Jahre Berufserfahrung sowie sehr gute Englisch und Deutschkenntnisse (beides mind. C1 im europ. Referenzrahmen für Sprachen). Fundierte wissenschaftliche Qualifikationen u.a. in der angewandten Forschung mit Unternehmen, internationale Erfahrung sowie Chinesischkenntnisse sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • LZF 5 Fachkraft Agrarpraxis/Komponentenleitung (Ergebnis 4): verantwortet den Aufbau eines Netzwerks für nachhaltige Landwirtschaftssysteme. Schwerpunkt auf Landtechnik, Agronomie, Versuchswesen und landwirtschaftliche Wertschöpfungsketten, insbesondere im Rahmen von Demonstrations- und Umsetzungsaktivitäten. Begleitet Demonstrationsaktivitäten und arbeitet eng mit deutschen und chinesischen Wirtschaftspartnern und Betrieben zusammen. Fördert den Wissenstransfer zwischen Praxis, Wissenschaft und Wirtschaft. Vorausgesetzt werden ein Hochschulabschluss (mind. Master/Diplom), mind. 5 Jahre Berufserfahrung sowie sehr gute Englisch und Deutschkenntnisse (beides mind. C1 im europ. Referenzrahmen für Sprachen). Umfangreiche Praxiserfahrung auf Betrieben sowie Kenntnisse in nachhaltiger Landwirtschaft /agrarökologisch basierte Ansätze, landwirtschaftliches Versuchswesen, Kreislaufwirtschaft und Landtechnik sowie Methodikenkenntnisse und Regionalerfahrung sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • LZF 6 Agronom/-in (Ergebnis 4): Fachliche Unterstützung auf nationaler Ebene bei der Umsetzung praxisorientierter Maßnahmen. unterstützt die praktische Umsetzung, insbesondere Demonstrations- und Versuchsvorhaben sowie Monitoring und Betriebsanalysen. Vorausgesetzt werden ein Hochschulabschluss, Chinesische Sprachkenntnisse (mind. HSK 5) und Englische Sprachkenntnisse (mind. B2 oder vergleichbares Niveau). Einschlägige Fachkenntnisse und praktische Erfahrung im landwirtschaftlichen Versuchswesen sowie diversen regionalen Anbausystemen sind neben weiteren Kriterien zusätzlich von Vorteil. • Administration: Zwei Assistenzstellen (alle Ergebnisbereiche): Administrative und organisatorische Unterstützung (nicht Teil der Bewertung des Personalkonzepts) Kurzzeitfachkräfte (KZF): Ergänzend wird ein Pool nationaler und internationaler Kurzzeitfachkräfte (KZF) unterschiedlicher Kategorien eingesetzt, insbesondere für agrarwirtschaftliche, handelspolitische, wissenschaftliche und gegebenenfalls agrarökologische Themen. KZF Kat 1&2 verfügen über einen Hochschulabschluss, mehrjährige Erfahrung sowie sehr gute Deutsch- oder Englischkenntnisse; KZF Kat. 3 verfügt über Chinesischkenntnisse, mehrjährige Erfahrung und Kenntnisse in China im jeweiligen Einsatzbereich. Juniorkräfte können unterstützend eingesetzt werden. Insgesamt wird ein interdisziplinäres, international erfahrenes Team mit fundierten Fachkenntnissen und interkultureller Kompetenz vorausgesetzt. Neben der direkten Bewertung der Personalprofile wird voraussichtlich ein Konzept zur Steuerung des Personals und der Komponenten des DCZ vom Bieter eingefordert und separat bepunktet. Änderungen in allen Punkten, bleiben vorbehalten. Maßgeblich sind nur die Angaben in den Vergabeunterlagen.

### 3.1.8. Techniques

#### **Information about the dynamic purchasing system:**

No dynamic purchase system

### 3.1.9. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundeskartellamts

Organisation providing more information on the review procedures: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

Organisation receiving requests to participate: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

Organisation processing tenders: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

## 8. Organisations

---

### 8.1. ORG-0000

Official name: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

Registration number: 0304930275817420

Town: Berlin

Postcode: 10179

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Contact point: GFA Consulting Group GmbH (Generalbeauftragter für das BKP des BMLEH)

Email: [buero-berlin@gfa-group.de](mailto:buero-berlin@gfa-group.de)

Telephone: 030 4930275817420

#### Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

Organisation providing more information on the review procedures

### 8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammern des Bundeskartellamts

Registration number: 0228 94990

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Telephone: 0228 94990

#### Roles of this organisation:

Review organisation

### 8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telephone: +49228996100

#### Roles of this organisation:

TED eSender

## Notice information

---

Notice identifier/version: 580b3017-50cc-48e6-b01b-9e6bd059bbb7 - 01

Form type: Planning

Notice type: Prior information notice or a periodic indicative notice used only for information

Notice subtype: 4

Notice dispatch date: 21/04/2026 11:51:17 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 273932-2026

OJ S issue number: 78/2026

Publication date: 22/04/2026

Estimated date of publication of a contract notice within this procedure: 07/05/2026